

## Bachelorstudiengang Künstlerische Ausbildung B.Mus. (KAB)

Informationen zu unserer Online-Bewerbung, den Antragsunterlagen, Terminen und Gebühren finden sie auf unserer Seite [Bewerbung](#)

Ihre Aufnahmeprüfung umfasst:

1. Digitale Vorauswahl (Video)
2. Live-Aufnahmeprüfung in der HMTMH

Nach der digitalen Vorauswahl werden Sie informiert ob Sie:  
zur Live-Aufnahmeprüfung eingeladen werden  
oder  
die Aufnahmeprüfung nicht bestanden haben.

### Technischer Hinweis:

Laden Sie Ihre Videos unter folgenden Vorgaben auf einer Streaming-Plattform Ihrer Wahl hoch:

- Das erste Video soll mit einem kurzen Begrüßungstext (bevorzugt in deutscher Sprache, englisch wird akzeptiert) mit Namen, Geburtsdatum und dem angestrebten Studiengang beginnen.
- Wichtig ist, dass Sie beim Vortrag des Programms gut zu sehen und zu hören sind.
- Jedes Werk muss live und durchgehend aufgenommen werden (Bild und Ton gleichzeitig). Die Aufnahmequalität muss nicht professionell sein.
- Die Aufnahmen der eingereichten Werke dürfen nicht nachträglich bearbeitet werden und müssen ungeschnitten vorliegen. Zwischen den Werken ist ein Schnitt möglich.
- Die Videos für das Hauptfach sollen eine Maximalgröße von 500 MB nicht überschreiten.
- Die Videos müssen ohne Passwort abrufbar sein und ohne Download der Dateien gestreamt werden können.

Die entsprechenden Links zu den Videos hinterlegen Sie in unserem Onlineportal APP.

Hinweis zum Datenschutz:

Die von Ihnen eingesendeten Links werden nur zum Zwecke des Bewerbungsverfahrens und nur von am Verfahren beteiligten Personen gesichtet.

## Anforderungen für die Aufnahmeprüfung

Alle Instrumente, die Sie im Studiengang Künstlerische Ausbildung (B.Mus.) studieren können, finden Sie in alphabetischer Reihenfolge aufgelistet.

Für die Instrumente Blockflöte und Kontrabass findet im Jahr 2022 keine Aufnahmeprüfung in den Bachelor- und Master- Studiengängen statt.

### 1. Digitale Vorauswahl (Video)

**Akkordeon** (Video):

Es sind zwei Werke aufzunehmen: Ein Werk aus Barockzeit (z. B. von J. S. Bach, D. Scarlatti, J. P. Rameau, F. Couperin, A. Soler) und ein Werk original für Akkordeon geschrieben, freier Wahl, nicht länger als 10 Minuten.

**Fagott (Video):**

Es sind zwei Werke nach Wahl aus zwei verschiedenen Epochen aufzunehmen. In dem max. 10-minütigen Vortrag sollte ein langsamer und ein schneller Satz/Teil eines Werkes enthalten sein. Die Aufnahme im Videoformat findet ohne Klavierbegleitung statt (dies gilt für die Aufnahme von Konzerten, Duoliteratur etc.).

**Gitarre (Video):**

Es ist ein max. 15-minütiges Video aufzunehmen. Zwei bis drei Stücke, die sich in Stilistik und Charakter unterscheiden.

**Harfe (Video):**

Es ist ein max. 15-minütiges Video aufzunehmen. Zwei bis drei Stücke, die sich in Stilistik und Charakter unterscheiden.

**Horn (Video):**

Es ist ein max. 15-minütiges Video aufzunehmen in dem ein erster Satz aus einem frei wählbaren Mozart-Konzert ohne Kadenz und ein kurzes Stück oder Satz aus einem romantischen/modernen Werk enthalten sein sollte. Die Klavierbegleitung ist optional.

**Klarinette (Video):**

Es sind zwei Werke nach Wahl aus zwei verschiedenen Epochen aufzunehmen. In dem max. 10-minütigen Vortrag sollte ein langsamer und ein schneller Satz/Teil eines Werkes enthalten sein. Die Aufnahme im Videoformat findet ohne Klavierbegleitung statt (dies gilt für die Aufnahme von Konzerten, Duoliteratur etc.).

**Oboe (Video):**

Es sind zwei Werke nach Wahl aus zwei verschiedenen Epochen aufzunehmen. In dem max. 10-minütigen Vortrag sollte ein langsamer und ein schneller Satz/Teil eines Werkes enthalten sein. Die Aufnahme im Videoformat findet ohne Klavierbegleitung statt (dies gilt für die Aufnahme von Konzerten, Duoliteratur etc.).

**Posaune (Video):**

Es ist ein max. 15-minütiges Video aufzunehmen. In dem Vortrag sollte Musik aus 3 verschiedenen Epochen vorhanden sein. Entweder komplette Werke oder einzelne Sätze. Die Klavierbegleitung ist optional.

**Querflöte (Video):**

Es sind zwei Werke nach Wahl aus zwei verschiedenen Epochen aufzunehmen. In dem max. 10-minütigen Vortrag sollte ein langsamer und ein schneller Satz/Teil eines Werkes enthalten sein. Die Aufnahme im Videoformat kann mit oder ohne Klavierbegleitung stattfinden.

**Saxophon (Video):**

Es sind zwei Werke nach Wahl aus zwei verschiedenen Epochen aufzunehmen. In dem max. 10-minütigen Vortrag sollte ein langsamer und ein schneller Satz/Teil eines Werkes enthalten sein. Die Aufnahme im Videoformat findet ohne Klavierbegleitung statt (dies gilt für die Aufnahme von Konzerten, Duoliteratur etc.).

**Schlagzeug (Video):**

Es sind Stücke oder Etüden mit zusammen max. 10-minütiger Gesamtdauer aufzunehmen. Jeweils eine Etüde oder Stück für Kleine Trommel und Stabspiel (Marimba).

**Trompete (Video):**

Es ist ein max. 15-minütiges Video aufzunehmen. In dem Vortrag sollte Musik aus 3 verschiedenen Epochen vorhanden sein. Entweder komplette Werke oder einzelne Sätze. Die Klavierbegleitung ist optional.

**Tuba (Video):**

Es sind zwei Werke nach Wahl aus zwei verschiedenen Epochen aufzunehmen. In dem max. 10-minütigen Vortrag sollte ein langsamer und ein schneller Satz/Teil eines Werkes enthalten sein. Die Aufnahme im Videoformat kann mit oder ohne Klavierbegleitung stattfinden.

### **Viola (Video):**

Es ist eine freie Auswahl im Rahmen des benötigten Programms für die Aufnahmeprüfung mit einer max. Dauer 15 – 20 Minuten aufzunehmen. Korrepetition/Klavier-Duo-Partner sind nicht erforderlich.

### **Violine (Video):**

Bach: ein Satz einer Partita oder einer Solosonate

Mozart: Exposition des 1. Satzes eines Mozart-Konzerts

Ein Werk oder ein Satz freier Wahl aus der Romantik oder des 20./21. Jh.

### **Violoncello (Video):**

Es ist eine freie Auswahl im Rahmen des benötigten Programms für die Aufnahmeprüfung mit einer max. Dauer 15 – 20 Minuten aufzunehmen. Korrepetition/Klavier-Duo-Partner sind nicht erforderlich.

## **2. Live-Aufnahmeprüfung**

In der Live-Aufnahmeprüfung weisen Sie Ihre künstlerischen Fertigkeiten nach und es erfolgt die Prüfung in Musiktheorie/Gehörbildung.

### **Hauptfachprüfung:**

Im instrumentalen Hauptfach Vorspiel dreier vorbereiteter Werke (Dauer: ca. 20 Minuten)

- ein Werk aus dem Generalbasszeitalter
- ein Werk der Wiener Klassik oder des 19. Jahrhunderts
- ein Werk des 20. (wenn möglich nach 1960) oder 21. Jahrhunderts

Für Instrumente, deren Repertoire außerhalb der geforderten Epochen liegt, oder nur Teile davon umfasst, gelten diese Anforderungen sinngemäß entsprechend der vorhandenen Literatur.

Ein Prima-vista-Stück wird vorgelegt.

### **Akkordeon (Live):**

- ein Werk für Einzeltonmanuell, geschrieben nach 1975
- ein Werk freier Stilistik (kann eine Transkription oder Improvisation sein)
- Ein Prima-Vista Stück wird vorgelegt

### **Horn (Live):**

- Ein erster Satz aus einem frei wählbaren Mozart-Konzert
- Zwei Stücke oder Sätze aus verschiedenen Epochen.
- Ein Prima-Vista Stück wird vorgelegt

### **Schlagzeug (Live):**

- Eine Etüde für Pauke
- Eine Etüde für Kleine Trommel
- Eine Etüde oder Stück für Stabspiel (alternativ zum Videoprogramm Marimba, Vibraphon, Xylophon)
- Ein Prima-vista-Stück wird vorgelegt

### **Violine (Live):**

Jeder Bewerber bereitet drei Werke aus vier verschiedenen Epochen vor. Dabei steht es dem Bewerber frei, aus den vier Kategorien drei Werke frei zu wählen:

- Barock: zwei kontrastierende Sätze einer Solosonate oder einer Partita von J.S.Bach
- Klassik: Kopfsatz eines Mozart-Konzerts
- Romantik: z.B. der Kopfsatz eines Konzerts oder einer Sonate, oder ein virtuoseres Werk oder ein Einzelsatz
- ein zeitgenössisches Werk

### **Nebenfach Klavier (Live):**

Vorspiel zweier Werke aus unterschiedlichen Stilepochen; Vom-Blatt-Spiel eines leichteren Stückes (außer für Bewerber\*innen mit dem Hauptfach Akkordeon oder Gitarre).

## **Musiktheorie/Gehörbildung**

### Schriftliche Prüfung (Klausur) in Gehörbildung (ca. 1 Stunde):

einstimmige und zweistimmige rhythmisch-melodische Diktate, Akkorderkennung, rhythmische Abweichungen erkennen und korrigieren, Aufgaben zu einem längeren Tonbeispiel von CD, kurzes mehrstimmiges Diktat

### Mündliche Prüfung in Musiktheorie (ca. 15 Minuten):

Wiedergeben und Benennen von Rhythmen, Intervallen, Melodien und Akkorden.

Beschreiben eines vorgelegten Notentextes mittels Grundbegriffen der Allgemeinen Musiklehre (Tonart, Taktart, Harmonik, Gliederung, Stilistik, etc.).

Erarbeitung eines kurzen elementaren Tonsatzes nach Vorgabe (z.B. eines Generalbasses oder einer Akkordsymbolfolge) – schriftlich oder am Klavier.

Eine Musterklausur finden Sie unter:

[www.hmtm-hannover.de/de/bewerbung/bewerbung-aufnahmepruefung/aufnahmepruefung/](http://www.hmtm-hannover.de/de/bewerbung/bewerbung-aufnahmepruefung/aufnahmepruefung/)

Instrumentenspezifische Fragen zur Aufnahmeprüfung richten Sie bitte an die Mail-Adresse des jeweiligen Instruments.

<b>Akkordeon</b>	<a href="mailto:accordion-application@hmtm-hannover.de">accordion-application@hmtm-hannover.de</a>
<b>Fagott</b>	<a href="mailto:winds-application@hmtm-hannover.de">winds-application@hmtm-hannover.de</a>
<b>Gitarre</b>	<a href="mailto:guitar-application@hmtm-hannover.de">guitar-application@hmtm-hannover.de</a>
<b>Harfe</b>	<a href="mailto:harp-application@hmtm-hannover.de">harp-application@hmtm-hannover.de</a>
<b>Horn</b>	<a href="mailto:horn-application@hmtm-hannover.de">horn-application@hmtm-hannover.de</a>
<b>Klarinette</b>	<a href="mailto:winds-application@hmtm-hannover.de">winds-application@hmtm-hannover.de</a>
<b>Oboe</b>	<a href="mailto:winds-application@hmtm-hannover.de">winds-application@hmtm-hannover.de</a>
<b>Posaune</b>	<a href="mailto:trompete-posaune-application@hmtm-hannover.de">trompete-posaune-application@hmtm-hannover.de</a>
<b>Querflöte</b>	<a href="mailto:winds-application@hmtm-hannover.de">winds-application@hmtm-hannover.de</a>
<b>Saxophon</b>	<a href="mailto:winds-application@hmtm-hannover.de">winds-application@hmtm-hannover.de</a>
<b>Schlagzeug</b>	<a href="mailto:classicalpercussion-application@hmtm-hannover.de">classicalpercussion-application@hmtm-hannover.de</a>
<b>Trompete</b>	<a href="mailto:trompete-posaune-application@hmtm-hannover.de">trompete-posaune-application@hmtm-hannover.de</a>
<b>Tuba</b>	<a href="mailto:tuba-application@hmtm-hannover.de">tuba-application@hmtm-hannover.de</a>
<b>Viola</b>	<a href="mailto:viola-application@hmtm-hannover.de">viola-application@hmtm-hannover.de</a>
<b>Violine</b>	<a href="mailto:violin-application@hmtm-hannover.de">violin-application@hmtm-hannover.de</a>
<b>Violoncello</b>	<a href="mailto:cello-application@hmtm-hannover.de">cello-application@hmtm-hannover.de</a>

Bei Fragen zum Studiengang allgemein wenden Sie sich bitte an den Studiengangsprecher Herrn Prof. Bence Boganyi (E-Mail: [bence.boganyi@hmtm-hannover.de](mailto:bence.boganyi@hmtm-hannover.de)).

### Bewertung:

Es wird ein Punktesystem von 1-15 Punkten angewendet (siehe hierzu auch die Zulassungsordnungen auf der Studiengangseite [Studienangebote](#)). Das Erreichen von mindestens 7 Punkten in der digitalen Vorauswahl berechtigt zur Teilnahme an der Live-Aufnahmeprüfung.